

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus

München, 24.11.2021

Dringlichkeitsantrag für die Vollversammlung vom 25. November 2021

Impfangebot ausweiten

Antrag

Das Gesundheitsreferat wird gebeten, lokale Impfaktionen auszuweiten und beispielsweise Impfbusse, Impframs oder -container an vielbesuchten Orten in den Stadtvierteln zu stationieren (z.B. an ÖPNV-Knotenpunkten, Einkaufszentren, Büchereien und Volkshochschulen). Damit kann das niederschwellige Impfangebot ausgeweitet werden. Es sollen sowohl Erst-, Zweit- als auch Drittimpfungen ohne Termin angeboten werden.

Begründung

Ein vollständiger Impfschutz ist nach wie vor der beste Schutz vor einer ernsten COVID-19 Erkrankung. Das aktuelle Infektionsgeschehen zeigt nur zu deutlich, dass alles unternommen werden muss, um die Impfquote zu erhöhen. Studien und Erfahrungen aus anderen Kommunen legen nahe, dass niederschwellige Impfangebote gut angenommen werden und einen Betrag zur Erhöhung der Impfquote leisten.

75,7 % Prozent der aller Personen ab 12 Jahren in München haben ihre Erstimpfung bekommen, die Quote der Zweitimpfung liegt bei 71,7 % Prozent. Darüber hinaus wurden 94.261 Drittimpfungen (Booster) bisher durchgeführt (Stand 24.11.21). Um die Pandemie langfristig eindämmen zu können, müssten sich allerdings mindestens 85 Prozent impfen lassen. Daher muss alles versucht werden, um die Impfbereitschaft zu steigern.

gez.

Micky Wenngatz
Anne Hübner
Christian Vorländer
Klaus Peter Rupp
Barbara Likus
Kathrin Abele
Lena Odell
Julia Schönfeld-Knor
Christian Vorländer

Dr. Florian Roth
Nimet Gökmenoglu
Dr. Hannah Gerstenkorn
Angelika Pilz-Strasser
Judith Greif
Sofie Langmeier
Thomas Niederbühl
Clara Nitsche
Dominik Krause
Gudrun Lux

Fraktion SPD/Volt

Fraktion Die Grünen – Rosa Liste